

Die Neue im Schwarzen Orden

Von Hiyume

Kapitel 42: Kapitel 42

„Kannst du dein Schwert mal aus mir raus ziehen? Es stört so ein bisschen.“, meint die Saya dessen Augen rot leuchten. Kanda zögert kurz, aber macht es dann und steckt sein Mugen weg. Doch er begreift nicht was hier los ist. Auch nicht als er sieht das die Wunde sofort verheilt und sie zu Saya geht und die Arme um sie legt.

„W-Was ist hier denn los?“, kommt es von Lavi, der wie der Rest nicht checkt was los ist.

„Wieso können wir deine Doppelgängerin sehen? Ich dachte nur du würdest sie sehen.“, mischt sich nun Bookman ein, den das nun wirklich interessiert.

„Nun ja, ich denke da muss ich euch eine Menge erklären. Ich hab lange gebraucht um es zu verstehen daher wird das vielleicht eine etwas längere Geschichte.“, sagt Saya doch das ist allen egal, sie wollen wissen was da abgeht. Darum überlegt Saya wie sie anfangen soll.

„Okay, wie fange ich an? Ich denke es ist am leichtesten zu verstehen, wenn ich euch erkläre wie sie zu Stande gekommen ist, warum ihr sie jetzt sehen könnt und warum sie so aussieht wie ich.“, beginnt Saya.

„Ja, das wäre mal sehr interessant.“, kommt es von Komui, weswegen Saya etwas lächelt.

„Sie ist ein Teil meiner Seele, die ich mit der Kraft des Innocences von mir trennen konnte und somit erschaffen konnte. Da sie ein Teil meiner Seele ist hat sie eine eigene Persönlichkeit, praktisch der Teil in mir der ziemlich fies sein kann.“, versucht Saya zu erklären.

„Das heißt also, dass das eigentlich trotzdem auch du bist, verstehe ich das richtig?“, fragt Bookman.

„So kann man es sehen. Da sie aber nur einen Teil meiner Seele besitzt und keinen richtigen Körper hat, kann man sie nicht verletzen. Man kann sie zwar berühren, aber man kann sie nicht töten. Ich müsste erst die Verbindung trennen damit sie verschwinden würde.“

„Und was würde dann mit dem Teil deiner Seele passieren?“

„Sie kommt zu mir zurück, ganz einfach. Das sie jetzt hier ist liegt daran das ich endlich verstanden habe wie mein Innocence funktioniert. Und sie ist ein Ergebnis meiner Kräfte.“, sagt Saya.

Ihre Freunde versuchen gerade zu verstehen, was sie gesagt hat. Im Grunde ist es auch leicht. Die Doppelgängerin ist ein Teil ihrer Seele, die sich einen Körper schaffen

kann. Und da es Sayas Seele ist, sieht sie deswegen so aus wie sie. Im Kampf ziemlich praktisch wenn ihre Doppelgängerin ihre Kräfte nutzen kann und dabei nicht verletzt werden kann.

„Schön und gut, aber wie kam das denn zu Stande? Seit wann ist sie denn da?“, will Komui wissen.

„Eigentlich seit dem ersten Mal, als ich mein Innocence benutzt habe. Es ist nämlich so, das ich ja nicht wusste wie ich das Innocence benutze, zu mindestens dachte ich das, doch in Wirklichkeit habe ich es von Anfang an genutzt. Als ich in schwierigen Situationen war habe ich das Innocence genutzt, konnte mich nur nicht daran erinnern. Das lag daran das ich unbewusst zu den Teil meiner Seele geschaltet habe, den ihr nun hier seht. Dieser Teil der Seele hat das übernommen und gekämpft. Deswegen wusste ich nie was passiert ist. Irgendwann tauchte sie dann vor mir auf und nur ich konnte sie sehen. Das wiederum lag daran das dieser Teil meiner Seele versucht hat sich mit mir zu verbinden. Besser gesagt hat es versucht meine Seele mit dem Innocence zu verbinden. Eigentlich hätte ich es von Beginn an begreifen müssen, aber leider hat es etwas gedauert. Mein Innocence war die ganze Zeit mit mir verbunden, doch ich hatte zu große Angst vor allem, das ich es nicht gesehen hab. Doch ich hab es nun begriffen und hab das Innocence akzeptiert, darum kann ich nun auch endlich mit euch kämpfen. Ab jetzt kann ich mit voller Kraft an eurer Seite stehen.“, erklärt Saya und lächelt ihre Freunde dann an.

Ihre Freunde verstehen nun alles und sie freuen sich so richtig das Saya ihren Weg nun gefunden hat. Auch wenn es gedauert hat, aber jetzt wird ihr Innocence keine Probleme mehr machen. Denn endlich ist sie eins, mit sich selbst und ihrem Innocence. „Jetzt wo alles geklärt ist, lasst uns Akuma verhauen gehen. Ich drehe ihnen den Hals um.“, kommt es von der Doppelgängerin, die Saya wirklich bis auf das Haar gleicht. Das Einzige was sie unterscheidet ist die Augenfarbe. Die roten Augen der Doppelgängerin zeigen wohl das sie mit dem Innocence erschaffen wurde.

„Wundert euch nicht, sie ist der brutale Teil meiner Seele, darum hab ich mir auch nichts geschissen als sie immer die Kontrolle übernommen hat. Wusste eigentlich gar nicht das ich so eine gewalttätige Seite habe.“, erzählt Saya und lacht etwas verlegen. „Ist doch gar nicht mal so schlecht, so hat Kanda zwei die er lieben kann.“, kommt es von Lavi, der sofort einen Tritt von Yuu bekommt. Sayas Doppelgängerin fliegt nun zu dem Rotschopf der am Boden liegt. Ja, sie kann fliegen, was aber nur daran liegt, da sie keinen festen Körper besitzt und nur von Saya und dem Innocence kontrolliert wird. Zwar kann sie sich frei bewegen und sagen was sie will, aber das könnte Saya sofort beenden wenn sie wollte.

„Ey, hat es eigentlich sehr weh getan, als ich dich damals getreten hab?“, fragt die Doppelgängerin nun und pickt Lavi dabei in die Wange. Doch er rührt sich nicht, anscheinend wurde er etwas zu fest getreten.

„So unrecht hat Lavi aber gar nicht, ist bestimmt spannend im Bett wenn man die Person die man liebt zwei mal um sich hat.“, lacht Allen, doch da läuft Kanda knall rot an und greift den Weißhaarigen an, der das aber immer noch lustig finden. Und Saya steht hier und kapiert nicht was los ist.

„Vergiss die Jungs, sie sind einfach dämlich.“, meint Lenalee die froh ist ihre Freundin wieder glücklich zu sehen.

„Eigentlich ist mir auch egal was sie machen, ich hab riesen Hunger.“, sagt Saya und

man kann ihren Magen knurren hören. Ihre Freundin lacht etwas und geht dann mit den Anderen Richtung Speisesaal. Während Saya ihre Doppelgängerin erst mal wieder verschwinden lässt, nimmt Lenalee den Rotschopf am Bein und schleift ihn mit. Und so bleiben nur Allen und Kanda zurück die sich hier zoffen.

Im Speisesaal futtert sich Saya so richtig an, was sie auch braucht, schließlich hat sie lange genug gehungert. Und so langsam kriegt auch Lavi mit wo sie sich befinden und steht auf. Der Tritt von Kanda war wohl ziemlich hart, wenn der Rotschopf so weg getreten war. Aber immerhin ist nun alles gut, doch da fällt Saya etwas ein, weswegen sie lächelt.

„Was ist los? Wieso grinst du so?“, will ihre Freundin wissen.

„Jetzt wo ich mein Innocence kontrollieren kann, kann ich auch Tyki verdreschen. Der Typ soll sich in Acht nehmen, wenn ich ihn das nächste Mal sehe schlag ich ihm die Fresse ein.“, kommt es von Saya die das ernst meint. Aber das bringt ihre Freunde zum lachen.

„Und du hast dich gewundert wegen deiner brutalen Seite.“, meint Lenalee worauf Saya etwas verlegen guckt. Anscheinend hat sie diese brutale Seite wirklich schon immer und genau das bringt Saya sanft zum lächeln. Ja, diese Seite war schon immer da und hat sie beschützt. Der Teil in ihr der zwar gewalttätig ist, aber sie und auch Andere beschützt hat.

Fortsetzung folgt.....